Jugendorganisationen

1. Welche Jugendorganisationen kennt ihr? Was sind ihre Tätigkeitsfelder und Ziele? Sind diese Organisationen nur in einem Land oder international tätig?

2. a. Informiert euch über die populärsten Jugendorganisationen in Deutschland.

1. Jugendfeuerwehr

Über 260.000 Mitglieder im Alter von 10 bis 18 Jahren in 18.000 Städten und Dörfern beweisen, wie beliebt die Jugendfeuerwehren in Deutschland sind. Die Jugendlichen treffen sich regelmäßig, lernen und üben, wie man Feuer löscht oder wie man am Unfallort Erste Hilfe leistet. Sie lernen, Verantwortung zu übernehmen, erleben Erfolg und Anerkennung und erfahren, dass Helfen Spaß machen kann. Auch Sport, Spiele, Umweltschutz und Zeltlager stehen auf dem Programm.

2. Sportvereine

Alle Sportvereine machen Angebote für Kinder und Jugendliche. Sie bieten Sportplätze, Sporthallen, Sportgeräte und ausgebildete Trainer für alle Sportarten. Die Sportvereine organisieren auch Ski- und Sportfreizeiten, Ferienangebote und vieles mehr. Außerdem veranstalten einige Sportvereine internationale Jugendtreffen mit Sportwettkämpfen.

3. DLRG-Jugend (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft)

Fast 500.000 Kinder und Jugendliche sind Mitglied der DLRG-Jugend. Sie werden als Rettungsschwimmer ausgebildet, sorgen für die Sicherheit und Rettung von Schwimmern am Meer, an Seen und in Schwimmbädern und passen auf, dass niemand in den Ge­wässern ertrinkt. Das Schwimmen steht für die DLRG-Jugend im Mittelpunkt ihrer sport­lichen Aktivitäten, es gibt sogar Deutsche Meisterschaften im Rettungsschwimmen. Aber die Jugendlichen lernen auch Erste Hilfe, das Umgehen mit Motorbooten und sie setzen sich für Sauberkeit und Schutz der Gewässer ein.

4. Pfadfinder

Wer zu den Pfadfindern geht, möchte selbst etwas tun, Spaß haben und Abenteuer erleben. Für Pfadfinder ist die Gemeinschaft wichtig. Sie treffen sich zu Gruppenstunden, bei Musikfesten und in Ferienlagern. Sie lernen, wie man Feuer macht, ein Zelt aufstellt oder wie man sich in der freien Natur orientiert. Sie machen interessante Reisen und setzen sich für die Umwelt und für Menschen, die Hilfe brauchen, ein.

5. BUNDjugend (Bund für Umwelt und Naturschutz)

Hier setzen sich Kinder und Jugendliche für den Schutz von Natur und Umwelt ein. Sie nehmen an Seminaren teil und lernen mehr über Ökologie und Umweltschutz. Sie infor­mieren die Bevölkerung über Umweltprobleme und machen aktiven Naturschutz: Sie schützen seltene Tiere und Pflanzen. Außer­dem organisieren sie auch naturkundliche Ausflüge und Reisen oder lernen in Camps andere Naturschützer kennen.

6. THW-Jugendgruppen (Technisches Hilfswerk)

Etwa 10.000 Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren sind in den Jugendgruppen des THW. Sie werden ausgebildet, um bei schweren Unfällen oder Katastrophen wie Überschwemmungen oder Erdbeben helfen zu können. Die Jugendlichen lernen viel über Technik, sie lernen z. B., wie man Wege und Stege baut, wie man Unfallorte in der Nacht beleuchtet, wie man Erste Hilfe leistet und Verletzte transportiert. Natürlich gibt es auch Spiel- oder Filmabende und gemeinsame Ausflüge. Die Gruppen treffen sich regelmäßig zu Zeltlagern und Wettkämpfen, wo sie Team­geist und technisches Können beweisen müssen.

7. Jugendrotkreuz (JRK)

In über 5.500 JRK-Gruppen sind über 100.000 Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren. Sie ler­nen, wie man Erste Hilfe leistet und Unfälle vermeidet. Sie klären andere Jugendliche über gefährliche Krankheiten, Drogen und Sucht auf. Sie helfen behinderten und älteren Menschen. Sie sammeln Geld für Kinder in armen Ländern. Sie setzen sich gegen Gewalt, gegen Krieg, gegen den Einsatz von Kindersoldaten und für das weltweite Verbot von Landminen ein. Und sie lernen in inter­nationalen Jugendcamps Menschen aus anderen Ländern kennen.

b. Fasst zusammen, was ihr erfahren habt, richtet euch dabei nach folgenden Fragen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Größe der  Organisation? |  | Kenntnisse? |
|  | Jugendfeuerwehr  Sportvereine  DLRG  Pfadfinder  BUNDjugend  THW  JRK | Ort? |
| Aufgaben,  Aktionen? |  | Spaß? |

c. Welche Jugendorganisation passt zu diesen Jugendlichen? Begründet.

|  |  |
| --- | --- |
| Franco interessiert sich für alles, was mit Biologie zu tun hat. Er möchte aber nicht nur Bücher lesen, sondern aktiv etwas tun. | Tayfun hat keine Angst vor schwierigen Situationen. Er mag das Abenteuer, aber er möchte gefährliche Situationen vermeiden. |
| Für Silke ist das Zusammensein mit anderen Jugendlichen wichtig. Sie möchte aber auch für Menschen, die Hilfe brauchen, etwas tun. | Rosa möchte etwas für andere Menschen tun. Sie interessiert sich sehr für soziale Probleme auf der ganzen Welt. |
| Alexandra ist ein sportlicher Typ. Sie möchte Sport aber mit einer sinnvollen Tätigkeit verbinden. | Moritz möchte für sein Dorf und die Bewohner etwas tun, denn er lebt gern dort. Helfen findet er toll. |

d. Wäret ihr gern in einer von den vorgestellten Jugendorganisationen Mitglied? Was interessiert euch? Erklärt.

3. Jugendorganisationen in Belarus: Kennt ihr euch aus?

a. Welche Jugendorganisationen gibt es in Belarus? Besucht die Website mir.pravo.by/library/edu/detipodrostki/obchestvennue\_obedineniy

und informiert euch darüber. Berichtet kurz über einige Organisationen (s. Plan in der Aufgabe 2b). Seid ihr Mitglied in einer davon oder wollt ihr es werden? Was hat euch dazu bewogen bzw. kann euch dazu bewegen?

b. Die größte Jugendorganisation der Republik Belarus ist zweifellos die BRSM – Belarussische Republikanische Jugendunion. Besucht die Webseite www.brsm.by und gebt die wichtigsten Informationen auf Deutsch wieder.